

Revision eines alten Satzes

Einst schrieb ein Priester auf:

Gott sprach: „Lasst uns Menschen machen nach unserem Bild, die sollen herrschen über alle Tiere und die ganze Erde. So schuf er Mann und Frau. Er segnete sie: seid fruchtbar, vermehrt euch und füllt die Erde und unterwerft sie euch! Herrscht über alle Geschöpfe, die sich auf der Erde regen! (1. Mose 1/26-28)

Heute sehe ich:

Die Mineralien, die Pflanzen, die Tiere sind meine Vorfahren. Von ihnen stamme ich her und noch immer sind sie in mir. Der Erde und der großen Entwicklung des Lebens auf ihr verdanke ich mich und alles, was ich bin. Alle Lebensformen sind mühevoll und langsam errungen. Was heute ist, ist über 4 Jahrmilliarden hinweg miteinander geworden.

So mag ich meinen Dank erweisen aus tiefstem Herzen und meinen Respekt und ein kleines Opfer bringen. Auch wenn wir uns alle voneinander nähren und es nicht ohne Gewalt geht, atmen wir alle den 'göttlichen' Hauch des Lebens. Ich werde meinen Beitrag dazu leisten, dass das Gleichgewicht des Lebens auf diesem einzigartigen Planeten und die Lebensbedingungen für alle bestmöglichst sind und bleiben.

© **Jürgen Wagner**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)